

Rundbrief Februar 2014

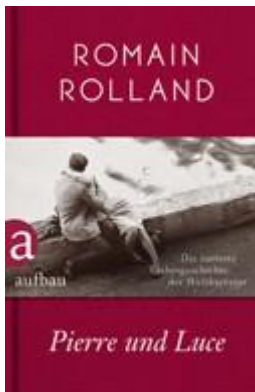
Liebe Vereinsmitglieder, verehrte Freunde und Freundinnen des DFKN,

mit diesem Rundbrief machen wir noch einmal auf die Hauptversammlung am 25. Februar, 19.00 Uhr, wie immer im Café Crème, aufmerksam. Das Protokoll von 2013 als Anhang.



Das Jahr 2014 ist ein Jahr der Erinnerung. Vor 100 Jahren begann der erste Weltkrieg, der Grande Guerre, wie die Franzosen ihn nennen. Der zweite Weltkrieg, eine Steigerung an Grauen, Verbrechen und Schuld folgte in einem Abstand von nur 20 Jahren nach Ende des ersten Weltkrieges. Es werden in diesem Jahr in allen Medien und an vielen Orten dieser Zeit gedacht und auch der DFKN hat schon mit der Ausstellung und dem Vortrag von Anna Tüne über den Rettungswiderstand in Dieulefit eine Zeit beleuchtet, in der Menschen zu Helden wurden, weil sie die Menschen liebten und für ein sie ihr Leben riskierten.

Im März werden wir, wieder mit der Stadtbibliothek gemeinsam, einen Vortrag von Ralf Petersen über den ersten Weltkrieg hören. Ralf Petersen, von der Deutsch-Französischen Gesellschaft Duisburg ist in unserem Verein ein gern gesehener Referent zu geschichtlichen wie auch geographischen Themen.



Der erste Weltkrieg als literarisches Thema im Verein.

Beim nächsten „Tee und Literatur“ werden wir aus dem Buch „Pierre et Luce“ von Romain Rolland lesen, einer zarten Liebesgeschichte aus dem ersten Weltkrieg, das bei Frau Gravemann in deutscher Sprache (neue Übersetzung) bestellt werden kann. Liliane Loegels Versuch, beim Sternverlag die franz. Ausgabe zu bekommen, schlug fehl. Im Internet- Antiquariat hat Gerda Lohkamp ein Exemplar aufgetrieben, das 1966 zum ersten Mal und 1986 zum letzten Mal ausgeliehen wurde. Ernst Sander konnte ein Exemplar mit Holzschnitten bei Amazon.fr erwerben und im Institut francais holte Ellen Fournier für Silvia Hausmann Sekundärliteratur über den Autor Romain Rolland aus dem Kellerarchiv. Alles Vorbereitungen für einen bereichernden Literaturnachmittag.

Obwohl wir erst im Februar sind, fanden schon wieder etliche, von Mitgliedern des Vereins arrangierte Veranstaltungen statt.



Galette



Neujahrsempfang



Conversation



Matisse-Ausstellung



Jury Kuchenwettbewerb
Gymnasium Marienberg



Tee und Literatur



Table ronde Café Cème



Ich weiß nicht, was bemerkenswerter ist, das Interesse der Mitglieder und der Freunde des Vereins an den Veranstaltungen oder das Engagement der Veranstalter. So soll es weitergehen.

Auf unserer Homepage steht das Programm. Freuen Sie sich über die Vielfalt des Angebotes. Nehmen Sie teil. Bringen Sie sich ein. Machen Sie auf uns aufmerksam.

In diesem Jahr stehen wieder Wahlen an. Während in den letzten Jahren die Wahlen keine Veränderung im Vorstand brachten, stellen sich in diesem Jahr Silvia Hausmann und Gerda Lohkamp nicht wieder zur Wahl. Es gibt also eine Neubesetzung für den ersten und den zweiten Vorsitz.

Silvia Hausmann und Gerda Lohkamp haben über lange Jahre gemeinsam die Arbeit im Vorstand mit viel Freude und Engagement gemacht.

„ Wir sind zufrieden mit dem Ergebnis unserer Arbeit, die wir immer auch als sinnvoll empfunden haben. Mit unseren vielen befreundeten Mitstreitern hier im Verein und drüben in Châlons haben wir versucht, die deutsch-französische Freundschaft zu leben.

Wir danken allen Mitgliedern für ihr Interesse an den Veranstaltungen und für ihre Treue zum Verein.

Wir werden uns weiter im Verein einsetzen, mitmachen und teilnehmen.

Dem neuen Vorsitz wünschen wir alles Gute; viel Freude an der Arbeit, Erfolg in der Sache, Schwung für Neues und die Treue der Mitglieder und der Freunde in Frankreich. “

Silvia Hausmann

Gerda Lohkamp